

Anlage C

Vereinbarung zur Integration der Leistungen der „Mobilcard“ in die Gästekarte [XXXX]

Abgeschlossen zwischen

der STA - Südtiroler Transportstrukturen AG,
mit Sitz in 39100 Bozen, Gerbergasse 60,
MwSt.- und St.Nr. 00586190217, PEC:
sta@pec.bz.it, vertreten durch ..., im Folgenden
„STA“ genannt,

und

der [Träger / Tourismusorganisation], mit Sitz in
[PLZ] [Ort], [Straße], MwSt. Nr. [Mwst.Nr.],
xxxxxxxxxxxxxx@pec.it, vertreten durch
[gesetzlicher Vertreter], im Folgenden “Träger
der Gästekarte” genannt,

Vorausgeschickt, dass

- mit Beschluss der Landesregierung / 2022 die Leistungen der Mobilcard in Gästekarten als Basisleistung integriert werden
- mit Dekret des Landesrates für Mobilität Nr. 4594/2020 die Vorgehensweise der Verrechnung von entgangenen Tarifeinnahmen im Falle von Missbräuchen von Gästekarten festgelegt wurde;
- mit Artikel 6 Absatz 2 des Landesgesetzes 15/2015 der STA die Verwaltungsaufgaben in Bezug auf das Verkehrsverbundsystem übertragen worden sind;

wird Folgendes vereinbart:

Allegato C

Convenzione per l'integrazione delle prestazioni della “Mobilcard” nella carta turistica [XXXX]

Stipulata tra

STA - Strutture Trasporto Alto Adige SpA, con sede in 39100 Bolzano, Via Conciapelli 60, P.IVA e C.F. 00586190217, PEC: sta@pec.bz.it, rappresentata da ... in seguito denominata „STA“

e

[Ente gestore/ associazione turistica], con sede a [CAP] [luogo], [via], P.IVA [P.IVA], xxxxxxxxxxxxxx@pec.it, rappresentata dal [rappresentante legale], in seguito denominata “gestore della carta turistica”.

Premesso che

- con la delibera della giunta provinciale / 2022 i servizi della Mobilcard saranno integrati nelle carte turistiche come servizio di base
- con il decreto dell'Assessore alla Mobilità nr. 4594/2020 è stata stabilita la procedura per la contabilizzazione dei mancati introiti tariffari in caso di uso improprio delle carte turistiche;
- con l'articolo 6, paragrafo 2 della legge provinciale n. 15/2015 i compiti amministrativi relativi al sistema di trasporto integrato sono stati affidati a STA;

viene concordato quanto segue:

Artikel 1 – Gegenstand

Mit dieser Vereinbarung werden die Bedingungen im Zusammenhang mit der Integration der Leistung der Mobilcard in den „Südtirol Alto Adige Guest Pass“ geregelt.

Der Träger der Gästekarte nimmt die Bedingungen an und verzichtet ausdrücklich auf jede Vergütung durch das Land und die STA für die gegenständliche Leistung. Davon unbeschadet bleibt jegliche Regelung zwischen dem Träger der Gästekarte und den teilnehmenden Tourismusorganisationen.

Artikel 2 – Lieferung der Karten

Sämtliche Karten werden vom Träger der Gästekarte auf eigene Kosten beschafft und müssen die von STA vorgegebenen technischen Spezifikationen erfüllen. Die Kartenkontingente sind durch den Träger der Gästekarte bzw. einen von ihm beauftragten Dritten über das Gästekartensystem auf Ebene des Beherbergungsbetriebes zu verwalten. Die grafische Gestaltung der Karten entspricht dem einheitlichen Layout des „Südtirol Alto Adige Guest Pass“, sämtliche aus der Kartenproduktion entstehenden Kosten (inkl. grafischer Dienstleistungen) gehen zu Lasten des Trägers der Gästekarte.

Artikel 3 – Rechnungslegung

Der Träger der Gästekarte verpflichtet sich, der STA innerhalb des 25. des auf den Bezugsmonat folgenden Monats die Anzahl der Nächtigungen gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. / 2022 insgesamt und pro teilnehmendem Beherbergungsbetrieb mitzuteilen.

Sollte der Träger der Gästekarte die Anzahl der Nächtigungen nicht innerhalb der festgelegten Frist mitteilen, werden die Nächtigungen des gesamten Einzugsgebietes der Gästekarte des selben Monats vom Referenzjahr 2019, laut der

Articolo 1 – Oggetto

Questa convenzione regolamenta le condizioni relative all'integrazione delle prestazioni della Mobilcard nel titolo “Südtirol Alto Adige Guest Pass”.

Il gestore della carta turistica accetta le condizioni e rinuncia espressamente a qualsiasi compenso da parte della Provincia di Bolzano e della STA per il servizio in oggetto; ciò non pregiudica eventuali accordi tra il gestore della carta turistica e le organizzazioni turistiche partecipanti.

Articolo 2 – Fornitura delle carte

Tutte le carte devono essere procurate dal gestore della carta turistica a proprie spese e devono essere conformi alle specifiche tecniche definite dalla STA. Le assegnazioni dei titoli devono essere gestite dal gestore della carta turistica oppure da un terzo da lui incaricato tramite il sistema delle carte turistiche a livello delle strutture ricettive. La grafica delle carte corrisponde al layout uniforme delle „Südtirol Alto Adige Guest Pass“, tutti i costi relativi alla produzione delle carte (compresi eventuali costi di servizi grafici) sono a carico del gestore della carta turistica.

Articolo 3 – Contabilità

Il gestore della carta turistica si impegna, ai sensi della delibera della giunta provinciale .../2022, a comunicare alla STA la quantità di pernottamenti mensili totale e divisa per esercizio ricettivo aderente entro il giorno 25 del mese successivo a quello di riferimento.

Qualora il gestore della carta turistica non comunichi la quantità di pernottamenti entro il termine stabilito, gli saranno addebitati i pernottamenti dell'intero bacino della carta

Erhebung des ASTAT, zuzüglich 20% verrechnet.

Die STA wird gemäß den geltenden Bestimmungen der jeweiligen Gästekarte auf Basis dieser Daten eine Rechnung mit Zahlungsziel 30 Tage ausstellen.

Sollte die Zahlung nicht fristgerecht erfolgen, werden die gesetzlich vorgesehenen Verzugszinsen je Tag Verspätung verrechnet. Sollte die Frist um mehr als 30 Tage überschritten werden, wird die unter Art. 1 beschriebene Leistung eingestellt. Dabei liegt es an STA zu entscheiden, ob die Leistung ihrerseits nach erfolgter Zahlung wieder aufgenommen wird.

Artikel 4 – Pflichten des Trägers der Gästekarte

Der Träger der Gästekarte verpflichtet sich, mit den teilnehmenden Tourismusorganisationen und/oder Beherbergungsbetrieben einen Kooperationsvertrag über die Teilnahme an der Gästekarte abzuschließen.

Anstelle eines Vertrags zwischen Träger bzw. Tourismusorganisation und Beherbergungsbetrieb kann auch eine entsprechende Beschlussfassung in den Gremien des Trägers bzw. der Tourismusorganisation treten, welche die nachfolgend für diesen Kooperationsvertrag vorgesehenen Rechte und Pflichten lückenlos an die Betriebe überträgt (nachfolgend „Beschluss“ genannt).

Dieser Kooperationsvertrag bzw. der Beschluss muss die detaillierten Nutzungsbedingungen/Verpflichtungen und den Hinweis beinhalten, dass das Nichtbeachten der Vertragsbedingungen oder der Missbrauch zur Auflösung des Vertrages mit dem jeweiligen Beherbergungsbetrieb und zur Einleitung eventueller weiterer rechtlicher Schritte sowie zu Schadenersatzforderungen führen kann.

turistica del rispettivo mese dell'anno di riferimento 2019, rilevati da ASTAT, maggiorati del 20%.

La STA emetterà una fattura con pagamento a 30 giorni basata su questi dati, in conformità con le disposizioni applicabili alla carta turistica in questione.

Qualora il pagamento non avvenisse entro il termine stabilito, per ogni giorno di ritardo verranno addebitati gli interessi di mora previsti dalla legge. In caso di ritardo superiore a 30 giorni, il servizio descritto nell'art. 1 verrà interrotto. STA deciderà se riprendere il servizio dopo l'avvenuto pagamento.

Articolo 4 – Obblighi del gestore della carta turistica

Il gestore della carta turistica si obbliga a stipulare un contratto di cooperazione con le associazioni turistiche e/o gli esercizi ricettivi aderenti, per la partecipazione alla carta turistica.

In alternativa a un contratto tra il gestore della carta turistica o l'organizzazione turistica e la struttura ricettiva, negli organi del gestore della carta turistica o l'organizzazione turistica può essere approvata anche una delibera corrispondente, che trasferisce alla struttura ricettiva tutti i diritti e gli obblighi previsti dal presente accordo di cooperazione (di seguito denominata "delibera").

Tale contratto di cooperazione o delibera deve contenere dettagliatamente le condizioni d'utilizzo/obblighi e indicando che il mancato rispetto delle condizioni del contratto o l'uso improprio può portare allo scioglimento del contratto con il rispettivo esercizio ricettivo e all'avvio di eventuali ulteriori azioni legali nonché a richieste di risarcimento danni.

Des Weiteren verpflichtet sich der Träger der Gästekarte in dem Kooperationsvertrag mit den Beherbergungsbetrieben bzw. im Beschluss folgende Klauseln einzufügen:

- Es gehört zu den Aufgaben des Beherbergungsbetriebes, die Gäste ausführlich über die Nutzungsbedingungen zu informieren.
- Auf der Gästekarte ist bei Aushändigung der Name des Gastes und der Zeitraum des Aufenthalts (kann vom Gültigkeitsdatum abweichen) zu vermerken
- Die Gästekarte ist bei der Fahrscheinkontrolle gemeinsam mit einem gültigen Personalausweis vorzuweisen.
- Der Beherbergungsbetrieb verpflichtet sich, nicht genutzte Gästekarten oder genutzte und noch gültige Gästekarten zu vernichten, indem sie in zwei Teile geschnitten werden.
- Die Gästekarte gilt nicht für Hunde oder Fahrräder, für diese ist ein eigener Fahrschein zu erwerben.
- Die Eigentümer und/oder Mitarbeiter des Beherbergungsbetriebes oder des Trägers der Gästekarte dürfen die ihnen zur Verfügung gestellten Gästekarten nicht nutzen.
- Alle Mitarbeiter müssen über die Nutzungsbedingungen aufgeklärt werden. Fehler bzw. unsachgemäße Handhabung der Mitarbeiter fallen in primis in die Verantwortung des Beherbergungsbetriebes und in der Folge in jene des Trägers der Gästekarte
- Der Südtirol Alto Adige Guest Pass wird als vorteilhaftes Produkt für Land und Gäste in jeglicher Form positiv dargestellt.

Die STA kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen vom Träger der Gästekarte Daten bezüglich der Ankünfte, Nächtigungen und die durchschnittliche Aufenthaltsdauer anfragen, welcher diese innerhalb von 10 Arbeitstagen zur Verfügung stellt. Wenn keine Daten geliefert werden, verhängt die STA eine

Inoltre, il gestore della carta turistica si obbliga a inserire nel contratto di cooperazione o delibera con gli esercizi ricettivi le seguenti clausole:

- Il compito di informare in maniera dettagliata gli ospiti sulle condizioni di utilizzo è affidato all'esercizio ricettivo.
- Al momento della consegna devono essere indicati sulla carta turistica il nome dell'ospite e il periodo di soggiorno (che può essere diverso dalla data di validità).
- La carta turistica deve essere esibita in caso di controllo dei biglietti insieme a un documento d'identità valido.
- L'esercizio ricettivo si impegna a distruggere le carte turistiche non utilizzate o le carte turistiche usate e ancora valide tagliandole in due parti.
- La carta turistica non è utilizzabile per cani o biciclette, per i quali è necessario acquistare un biglietto separato.
- I proprietari e/o i collaboratori della struttura ricettiva e del gestore della carta turistica non possono utilizzare la carta turistica
- Tutti collaboratori devono essere informati sulle condizioni di utilizzo. L'attività in primis e successivamente il gestore della carta sono responsabili per gli errori o l'uso improprio da parte dei dipendenti.
- Il Südtirol Alto Adige Guest Pass viene presentato positivamente in qualsiasi forma come un prodotto vantaggioso per il territorio e i suoi ospiti.

La STA può richiedere al gestore della carta turistica in qualsiasi momento e senza dare motivazioni i dati sugli arrivi, i pernottamenti e la durata media del soggiorno, i quali devono essere forniti entro 10 giorni lavorativi. Se tali dati non vengono forniti, la STA infliggerà una penale contrattuale di 1.000 euro e

Vertragsstrafe in Höhe von 1.000 Euro und der teilnehmenden Tourismusorganisation / dem Betrieb kann die Leistung fristlos entzogen werden.

Der Träger der Gästekarte verpflichtet sich mit den teilnehmenden TVs/Betrieben DSGVO-konforme Regelungen zu treffen, um der STA obgenannte Daten vollumfänglich, bei Bedarf auch inkl. der Namen, liefern zu können.

Der Träger der Gästekarte oder ein von ihm beauftragter Dritter verpflichtet sich, einmal jährlich und bei mindestens 6% der teilnehmenden Betriebe eine Stichprobenkontrolle mittels Datenauswertung auf Plausibilität sowie 2% der Betriebe vor Ort (z.B. durch Mystery Checks, Gästebefragungen u.ä.) über die ordnungsgemäße Ausgabe der Gästekarte durchzuführen und STA mittels schriftlichen Berichts über das Ergebnis der Stichprobe innerhalb 01.03. des Folgejahres zu informieren.

Die Nichteinhaltung obgenannter Bestimmungen, im Besonderen der Missbrauch durch Lizenzbetriebe wie etwa der Verkauf der Gästekarten, die Aushändigung an nichtberechtigte Personen oder von Beherbergungsbetrieben, welche an der Gästekarte nicht teilnehmen, müssen von Seiten des Trägers innerhalb von 10 Arbeitstagen ab Kenntnisnahme schriftlich an die STA gemeldet werden. Der Missbrauch kann zum sofortigen Ausschluss des entsprechenden Beherbergungsbetriebes (Entzug der Leistungen) und zur Einleitung rechtlicher Schritte führen. Die STA behält sich vor, Schadenersatzforderungen zu stellen und die eventuell entgangenen Tarifeinnahmen in Rechnung zu stellen.

Beiden Vertragsparteien ist bekannt, dass sich ein neues digitales Gästekartensystem in Ausarbeitung befindet und dass dieses System voraussichtlich noch während der gegenständlichen Vertragslaufzeit in Betrieb genommen wird. Der Träger der Gästekarte verpflichtet sich im Hinblick auf dieses neue System aktiv

l'organizzazione turistica / la struttura ricettiva partecipante potrà essere sollevata dal servizio senza preavviso.

Il gestore della carta turistica si impegna a prendere accordi con le associazioni turistiche/attività partecipanti in conformità con le disposizioni del GDPR, al fine di poter fornire alla STA i suddetti dati in modo completo e se necessario compresi dei nomi.

Il gestore della carta turistica oppure un terzo da lui incaricato si obbliga a effettuare controlli annuali a campione presso almeno il 6% degli esercizi ricettivi mediante valutazione dei dati di plausibilità, nonché nel 2% degli esercizi in loco (ad. es. mediante mystery check, indagini sugli ospiti etc) sul corretto rilascio della carta turistica. Il gestore della carta turistica comunicherà attraverso una relazione scritta a STA l'esito dei controlli a campione entro il 01.03 dell'anno successivo.

Il mancato rispetto delle disposizioni di cui sopra, in particolare l'uso improprio da parte di esercizi autorizzati, come la vendita di carte turistiche, la consegna a persone non autorizzate o da parte di esercizi ricettivi non aderenti alla carta turistica, deve essere denunciato dal gestore per iscritto alla STA entro 10 giorni lavorativi dal momento in cui ne è venuto a conoscenza. Un uso improprio può portare all'immediata esclusione della struttura ricettiva interessata (revoca delle prestazioni) e all'avvio di un'azione legale. La STA si riserva il diritto di richiedere il risarcimento dei danni e di fatturare le eventuali perdite di introiti tariffari.

Entrambe le parti contrattuali sono consapevoli che è in fase di sviluppo un nuovo sistema per la gestione delle carte turistiche e che questo sistema dovrebbe essere messo in funzione durante la durata del presente contratto. Il gestore della carta turistica si impegna a collaborare attivamente e in modo cooperativo per

und kooperativ mitzuarbeiten und alle notwendigen Daten, die zur korrekten Funktionsweise des Systems notwendig sein werden, selbst oder über die Beherbergungsbetriebe bereitzustellen.

Artikel 5 – Dauer

Die Dauer dieser Vereinbarung beträgt, analog zum Beschluss der Landesregierung Nr. / 2022, zehn Jahre ab 1.1.2023.

Beide Vertragsparteien haben die Möglichkeit den Vertrag jeweils innerhalb 31. August mit Wirkung 31. Oktober bzw. 28. Februar mit Wirkung 30. April zu kündigen. Davon abweichende Kündigungen haben einvernehmlich zu erfolgen.

Artikel 6 – Ausdrückliche Aufhebungsklausel

Im Sinne des Art. 1456 ZGB kann gegenständlicher Vertrag von STA aus folgenden Gründen sofort aufgelöst werden:

- Nichtbeachtung der in Art. 2, Art. 3 und Art. 4 des gegenständlichen Vertrages genannten Verpflichtungen seitens des Trägers der Gästekarte bzw. der Tourismusorganisation.

Bei Beendigung des vorliegenden Vertrages, unabhängig vom Titel oder Grund, ist der Träger der Gästekarte zur Rückgabe, der nicht ausgegebenen Gästekarten innerhalb 30 Tagen an die STA verpflichtet.

Artikel 7 – Verbot der Weitergabe

Es ist dem Träger der Gästekarte untersagt, den gegenständlichen Vertrag an Dritte abzutreten, ohne die vorhergehende schriftliche Einverständniserklärung der STA eingeholt zu haben, wobei die Vertragsleistungen den Mitgliedern des Trägers der Gästekarte zur Verfügung gestellt werden.

l'implementazione di questo sistema e di fornire tutti i dati necessari che saranno richiesti per il corretto funzionamento del sistema autonomamente oppure attraverso gli esercizi ricettivi.

Articolo 5 – Durata

La durata della presente convenzione, in analogia alla delibera della giunta provinciale .../2022, è di 10 anni a partire dal 1/1/2023.

Entrambe le parti contraenti hanno la possibilità di rescindere il contratto entro il 31 agosto con effetto dal 31 ottobre oppure il 28 febbraio con effetto dal 30 aprile. Qualsiasi disdetta diversa da questa deve essere data di comune accordo.

Articolo 6 – Clausola risolutiva espressa

Ai sensi dell'art. 1456 del c.c. il presente contratto può essere disdetto immediatamente dalla STA per le seguenti motivazioni:

- Inosservanza degli obblighi indicati negli articoli 2, 3 e 4 del presente contratto, da parte del gestore della carta turistica o dell'organizzazione turistica.. .

In caso di cessazione del presente contratto, indipendentemente dal titolo o dalla motivazione, il gestore della carta turistica è tenuto a restituire le carte turistiche non distribuite a STA entro 30 giorni.

Articolo 7 – Divieto di cessione

Al gestore della carta turistica è vietato cedere il presente contratto a terzi senza aver ricevuto il consenso scritto da parte di STA. Tuttavia, i servizi della presente convenzione vengono messi a disposizione dei soci del gestore della carta turistica.

Artikel 8 – Sonstige Bestimmungen

Für Streitpunkte, die die Interpretation und die Ausführung der gegenständlichen Vereinbarung betreffen, ist es verpflichtend, die Mediation bei der Mediationsstelle der Rechtsanwaltskammer in Bozen durchzuführen. Sollte die Mediation nicht erfolgreich sein, so ist die Lösung der Streitigkeiten ausschließlich Kompetenz des Gerichtsstandes von Bozen.

Im Falle von Widersprüchen zwischen dem italienischen und dem deutschen Teil gilt der deutsche Teil als Referenzsprache.

Artikel 9 – Datenschutz

Die Parteien garantieren, dass die persönlichen Daten in Bezug auf diese Vereinbarung auf automatisiertem oder nicht automatisiertem Wege ausschließlich zu Verwaltungs- und Geschäftszwecken in Zusammenhang mit der Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen gemäß Datenschutz-Grundverordnung (EU-Verordnung 2016/679), in Kraft seit 25. Mai 2018, und der jeweils geltenden Durchführungsbestimmungen, verarbeitet werden. Diese personenbezogenen Daten dürfen Dritten nur für die vorstehend angeführten Zwecke weitergegeben werden, die diese auf dieselbe Weise verarbeiten.

Artikel 10 – Schlussbestimmungen

Für die in diesem Vertrag nicht ausdrücklich geregelten Bereiche, findet die geltende Gesetzgebung Anwendung.

Jegliche Änderung und/oder Ergänzung zum vorliegenden Vertrag muss schriftlich im Einvernehmen aller Vertragsparteien vereinbart werden.

Die teilweise oder vollständige Ungültigkeit oder Unwirksamkeit einer Bestimmung des vorliegenden Vertrages bewirkt nicht die

Articolo 8 – Altre disposizioni

In caso di controversie relative all'interpretazione e all'esecuzione della presente convenzione, è obbligatorio svolgere la mediazione presso l'Ufficio Mediazione dell'Ordine degli Avvocati di Bolzano. Nel caso in cui la mediazione non dovesse avere successo, la risoluzione della controversia è di esclusiva competenza dell'Ordine degli Avvocati di Bolzano.

Nel caso di incongruenze tra la parte italiana e quella tedesca, la parte lingua di riferimento è il tedesco.

Articolo 9 – Protezione dei dati

Le parti garantiscono che i dati personali relativi al presente accordo saranno trattati con mezzi automatizzati o non automatizzati esclusivamente per scopi amministrativi e commerciali in relazione all'adempimento degli obblighi contrattuali e legali in conformità al regolamento di base sulla protezione dei dati (Regolamento UE 2016/679), in vigore dal 25 maggio 2018, e alle disposizioni di attuazione applicabili. Tali dati personali potranno essere comunicati a terzi solo per le finalità sopra indicate, i quali li tratteranno nello stesso modo.

Articolo 10 – Disposizioni finali

Per i settori non espressamente disciplinati dal presente contratto si applica la legislazione vigente.

Qualsiasi modifica e/o aggiunta al presente contratto deve essere concordata per iscritto con l'accordo di tutte le parti contrattuali.

L'invalidità o l'inefficacia parziale o totale di una disposizione del presente contratto non comporta l'invalidità o l'inefficacia delle restanti

Ungültigkeit oder Unwirksamkeit der restlichen Bestimmungen. Die Parteien vereinbaren, im guten Glauben tätig zu werden, um die ungültige oder unwirksame Bestimmung durch eine andere, gültige und wirksame Bestimmung zu ersetzen, welche den ursprünglichen Absichten der Parteien so weit als möglich gerecht wird.

Die Parteien vereinbaren mit der Unterzeichnung des vorliegenden Vertrages, sämtliche vorherige Vereinbarungen und Abkommen, denselben Vertragsgegenstand betreffend, zu ersetzen.

Bozen, Datum

[STA - Südtiroler Transportstrukturen AG](#)

[...]

(digital unterzeichnet)

Folgende Vertragsklauseln werden laut Art. 1341 und 1342 ZGB ausdrücklich einzeln schriftlich angenommen:

Art. 3) Rechnungslegung; Art. 4) Pflichten des Trägers der Gästekarten; Art. 6) Ausdrückliche Aufhebungsklausel; Art. 8) Sonstige Bestimmungen; ; Art. 11) Schlussbestimmungen;

[XXX](#)

XXX, gesetzlicher Vertreter
(digital unterzeichnet)

disposizioni. Le parti concordano di agire in buona fede per sostituire la disposizione non valida o inefficace con un'altra disposizione valida ed efficace che rifletta il più possibile le intenzioni originarie delle parti.

Le parti stipulano con la firma del presente contratto la sostituzione di tutte le convenzioni e le intese precedenti riguardanti l'oggetto del contratto.

Bolzano, Data

[STA - Strutture Trasporto Alto Adige SpA](#)

[...]

(firma digitale)

Le seguenti clausole contrattuali vengono espressamente accettate singolarmente per iscritto ai sensi degli art. 1341 e 1342 del c.c.:

Art. 3) Contabilità; Art. 4) Obblighi del gestore della carta turistica; Art. 6) Clausola risolutiva espressa; Art. 8) Altre disposizioni; ; Art. 11) Disposizioni finali;

[XXX](#)

XXX, legale rappresentante
(firma digitale)